

Vereinbarungen zur Leistungsbewertung im zieldifferenten Bildungsgang:

Merkmal des zieldifferenten Bildungsganges Lernen ist die Ausrichtung der Kompetenzerwartungen an der individuellen Lernentwicklung und bereits erworbenen Kompetenzen der Lernenden.

Die Leistungsbewertung zielt daher ebenfalls auf die Darstellung der vollzogenen Entwicklungen und (neu) erworbenen Kompetenzen.

Folgende einheitliche und transparente Vorgehensweise ist verbindliche Grundlage für unsere Förderung und Leistungsbewertung im zieldifferenten Bereich:

Kompetenzen:

Zu allen Fächern wurden von uns angelehnt an die Lehrpläne der zielgleichen Bildungsgänge Grundschule und Hauptschule Kompetenzlisten und -raster erstellt, deren Items die wesentlichen Kompetenzerwartungen der einzelnen Fächer für die einzelnen zielgleichen Jahrgangsstufen widerspiegeln.

Diese formulierten Kompetenzerwartungen finden sich wieder

- im Lern- und Entwicklungsportfolio
- als Zeugnisitems in unseren kompetenzorientierten Ankreuzzeugnissen
- im schulinternen Curriculum

Welche Kompetenzerwartungen für welchen Lernenden?

Auf der Grundlage

- der individuellen Lern- und Entwicklungsportfolios
- der Übersicht der behandelten Lerninhalte des letzten Schuljahres
- weitergehender verbindlicher Diagnoseinstrumente innerhalb der Diagnosewochen
- eines Lernentwicklungsgespräches mit dem Lernenden (ab Klasse 5)

wird bis zu den Herbstferien für alle Lernende die entsprechende Liste der zu erwartenden Lernzuwächse und Kompetenzerwartungen für das laufende Schuljahr ausgewählt.

Wie wird das Erreichen der individuellen Kompetenzerwartungen überprüft und dokumentiert?

- Wurde die entsprechende Niveaustufe ausgewählt,
- werden die Lernenden in Deutsch und Mathematik den entsprechenden Förderbandgruppen zugeteilt
- finden die entsprechenden Kompetenzen (in Abstimmung mit dem Lernenden) Einzug in den neuen Förderplan im Lern- und Entwicklungsportfolio

- werden die Eltern am Elternsprechtag über die ausgewählten Kompetenzerwartungen informiert
- werden im Unterricht Lernangebote gemacht und zielgerichtet Strategien angewendet um den Lernenden den Erwerb der entsprechenden Kompetenzen zu ermöglichen
- wird anhand von bewertbaren Leistungen wie
 - o Lernzielkontrollen
 - o Lerntagebüchern
 - o ...
 das Erreichen der Kompetenzerwartungen überprüft und rückgemeldet.
- Zur Bewertung kommt folgendes Bewertungs- und Rückmelderaster zur Anwendung:
 - Stufe 1: Deine Leistungen sind perfekt!
 - Stufe 2: Deine Leistungen sind prima!
 - Stufe 3: Deine Leistungen sind in Ordnung.
 - Stufe 4: Du hast erste Kenntnisse erworben.
 - Stufe 5: Du musst noch weiter üben.
 -
 Einteilung der Stufen durch
Schulfuchs (3. Spalte / 87%)

Hierzu wird in den einzelnen Fächern eine verbindliche Anzahl von Leistungen pro Halbjahr nach obenstehenden Kriterien bewertet.

	Zu bewertende Leistung	Art der Bewertung
1	Lernerfolgskontrollen/ Lernzielkontrollen	Kriterienliste /Punkte
2	Referat	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
3	Lern- und Informationsplakat	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
4	Lernportfolio / Lerntagebuch	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
5	Lesetagebuch	Kriterienliste/Punkte
6	Besondere Arbeitsergebnisse (z.B. Kunst, Werken, Hauswirtschaft,...)	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
7	Lapbooks / Leporello	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
8	Kopfrechenmarathon	Punkte
9	Rechtschreibmarathon	Punkte

10	Lerngespräch (z.B. Englisch)	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
11	Multiple Choice Tests	Punkte
12	Gedicht-/Textvortrag	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
13	Berichte / Praktikumsberichte / Tagesberichte	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
14	Kreative Aufgabenstellung	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte
15	Digitale Arbeitsergebnisse	Kriterienliste /Selbst-/Fremdeinschätzung /Punkte

Fach	KI 5	KI 6	KI 7	KI 8	KI 9	KI 10
Deutsch	3	3	3	3	3	3
Mathematik	3	3	3	3	3	3
Englisch	2	2	2	3	3	3
Kunst	3	3	3	3	3	3
Sport	2	2	2	2	2	2
Musik	Minimalcurriculum					
Religion	Minimalcurriculum					
NW	2	2	2	2	2	2
GL	2	2	2	2	2	2
Wirtschaft	(2)	(2)	(2)	3	3	3
Technik				3	3	3
Hauswirtschaft				3	3	3
Informatik	(2)	(2)	(2)	3	3	3

Es geht hier um einen Minimalkonsenz, es dürfen auch mehr sein.

- wird das Erreichen der Kompetenzerwartungen im Lern- und Entwicklungsportfolio und schließlich im Zeugnis dokumentiert
- bei nicht feststellbarem/minimalem Kompetenzzuwachs über einen längeren Zeitraum ist weitergehende Diagnostik sowie ggf. Überprüfung des Förderbedarfs notwendig

Entwicklungsaufgaben:

Langfristige Aufgabe im Rahmen der Curriculumsarbeit:

- **Um die Überprüfung der Kompetenzerwartungen zu vereinheitlichen und transparenter zu machen, kommen für grundlegende Kompetenzbereiche einheitliche bewertete Leistungen zum Einsatz.**

Diese werden bei der aktuellen Neuentwicklung des Curriculums jeweils mit entwickelt und festgeschrieben.

- Wie wird Arbeits- und Sozialverhalten „objektiv bewertbar“
- Evaluation jeweils nach den Zeugnissen